

In den Gesprächen spielte die Entwicklung auf dem indischen Subkontinent eine große Rolle, die zur Herausbildung der freien und souveränen Volksrepublik Bangladesh und zum Abschluß des Abkommens zwischen Indien und Pakistan von Simla führte.

Der Vertrag über Frieden, Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen der UdSSR und Indien ist ein Beispiel für die guten Früchte der Politik der friedlichen Koexistenz und der antiimperialistischen Solidarität. Genosse Rajeshwara Rao unterstrich, daß die fortschrittlichen und demokratischen Kräfte Indiens die Politik der DDR hoch schätzen und die Herstellung diplomatischer Beziehungen zwischen Indien und der DDR für ein unaufschiebbares Anliegen halten. Dieser Schritt ist im Interesse der Entwicklung einer engen und umfassenden Zusammenarbeit zum gegenseitigen Nutzen und für die Festigung des Weltfriedens dringend notwendig.

Die indischen Genossen informierten über den Kampf der indischen Kommunisten für die Erfüllung der vom IX. Parteitag der KP Indiens beschlossenen Aufgaben. Die KP Indiens verfolgt das Ziel der Vereinigung aller linken und demokratischen Kräfte des Landes im Kampf um die Durchführung eines Programms umfassender ökonomischer und sozialer Veränderungen.

Die politischen Aktivitäten der Volksmassen in Indien richten sich gegen die imperialistische Ausbeutung, auf die Beseitigung der Monopole sowie des Großgrundbesitzes und dienen der Erweiterung und Vertiefung der Demokratie und erstreben solche Veränderungen im politischen Kräfteverhältnis, die den Weg für grundlegende Umgestaltungen der sozial-ökonomischen Struktur im Interesse des werktätigen Volkes frei machen würden.

Die SED schätzt die Rolle der KP Indiens bei der Verteidigung des Marxismus-Leninismus und der Generallinie der kommunistischen Weltbewegung gegen die Angriffe seitens der antikommunistischen und der „links“-opportunistischen Kräfte hoch ein. Sie würdigt die Rolle, die die KP Indiens während der jüngsten Ereignisse auf dem indischen Subkontinent gespielt hat sowie ihren Kampf für den Zusammenschluß der linken und demokratischen Kräfte.

Die SED und die KP Indiens stehen in fester Solidarität an der Seite der heldenhaft kämpfenden Völker Indochinas. Sie verurteilen aufs schärfste die verbrecherischen Vernichtungsaktionen der USA gegen die DRV und die befreiten Gebiete Süd Vietnams und unterstützen die Anstrengungen der DRV und der Provisorischen Revolutionären Regierung der Republik Süd-Vietnam, eine politische Lösung des Vietnamkonflikts zu erreichen. Sie stehen fest an der Seite der arabischen und aller anderen Völker, die um ihre gerechten nationalen und sozialen Interessen kämpfen.